



Legende

Signatur / Symbole

bestehend projiziert

- Strassenrand
- Randstein mit Anschlag
- Randstein ohne Anschlag
- Abgrenzung Gewässerschutzbereich
- Vorhandene Gewässerschutzbereiche: Au und uB
- Wasserlauf
- Versickerung ausschliesslich "am Ort des Anfalls"
- Wassergefährdende Elemente (Bsp. Event-, Marktplatz, etc.)
- Versickerungsanlage mit Bodenpassage (U = entkoppelter Überlauf)
- Private Fläche
- belastete Standorte gemäss Kataster (KBS)

Flächen

bestehend projiziert

- Gebäude
- Strassenbelag (Drainasphalt)
- Strassenbelag
- Gehweg Belag (Drainasphalt)
- Gehweg Belag
- Entwässert in Strassenentwässerung
- Entwässert in sickerbare Fläche
- Oberflächliche Versickerung mit Bodenpassagen (Grünfläche), Typ 1
- Baumscheibe oder begrünter Oberboden welche nicht aufbau Typ 1 entsprechen (Rost, ect.), Typ 2a
- Befestigung mit hohem Fugenanteil (Rasengittersteine), Typ 2a
- Schotterterrassen, Typ 2a
- Kies / Splittbelag, Typ 2b
- Chaussierung, Typ 2b
- Sickerbetonsteine (bedingt sickerfähig), Typ 2b
- Pflastersteine ohne Fugen, Typ 2b
- Pflastersteine mit Sandfugen, Typ 2b

Flächenverhältnis

Flächen Nummern (Einmalige Nummer pro Fläche, links immer A_e (Entwässerungsfläche) / rechts immer A_v (Versickerungsfläche))

Flächengrösse in m²

Faktor

Bäume über Werkleitungen (öffentliche Abwasseranlagen), gemäss Vereinbarung

bestehend projiziert

- Wurzelbereich Baum (D=2.50m, resp. Angabe SGB) ohne Einschränkung (Abstand zu Siedlungsabwasserleitungen eingehalten)
- Wurzelbereich Baum (D=2.50m, resp. Angabe SGB) mit Einschränkung (Abstand zu Siedlungsabwasserleitungen nicht eingehalten)
- Grossstrauch ohne Einschränkung
- Grabenbereich bei zukünftigem Ersatz Abwasserleitung (beidseitig je 1m ab Aussenkante Rohr)

Werkleitungen

bestehend Abbruch projiziert

- Mischabwasser, ≥ 200mm / < 200mm
- Regenabwasser, ≥ 200mm / < 200mm
- KS, SS, ES (Einlaufsammler)
- EK (Einlaufkasten), Rinne
- Schmutzabwasser, ≥ 200mm / < 200mm
- KS
- Drainage (Reinabwasser), ≥ 200mm / < 200mm
- KS, SS
- Bachwasser, ≥ 200mm / < 200mm
- KS, SS

Projektrelevante Eigentümerschaften Dritter sind spezifisch zu beschriften, resp. zu behandeln.

Generelle Hinweise

- Für die Entwässerung relevante Schritte sind in der Situation zu definieren. Die Darstellung erfolgt im Plan Normal-Querprofile.
- Die aktuell gültigen Normen, Richtlinien, Anordnungen, etc. sind bei der Bearbeitung zu berücksichtigen. TAB spezifische Dokumente sind jeweils bei der Projektleitung einzufordern, resp. zu berücksichtigen (u.a. Bern Bau etc.).
- Die Zulässigkeitsprüfung und der Dimensionierungsnachweis sind für sämtliche Flächen in einer separaten Tabelle zu erstellen. Bei Flächen ausschliesslich "am Ort des Anfalls" kann auf einen Dimensionierungsnachweis verzichtet werden. Die Dimensionierung hat grundsätzlich mit einer Jährlichkeit von z = 5 zu erfolgen. Ausnahmen und Details bezüglich Überläufen sind in der Arbeitshilfe "Niederschlagswassermanagement im öffentlichen Raum" erläutert.
- Bei für die Entwässerung relevanten Situationen sind zusätzliche Querprofile notwendig.
- Vertiefungen in Sickerflächen sind in jedem Fall darzustellen.

Weitere generelle Hinweise sind direkt im Plan und der Legende (rote Box) integriert.

ÜBERSICHT

Platzhalter für Übersicht mit Blatteinteilung

Sanierung Musterstrasse

Strassenflächen-Entwässerungsplan

Beilage zu Zulässigkeitsprüfung und Dimensionierungsnachweis (gemäss Arbeitshilfe "Urbanner Wasserhaushalt, Niederschlagswassermanagement im öffentlichen Raum")

Situation 1 : 200

Platzhalter für Titelblatt Normalien Stadt Bern

1.1.1 Titelblatt für Projektpläne

Dieser Musterplan inkl. Detaillierungsgrad gilt für sämtliche Planungsphasen

Erstellt: 28. Februar 2025 / Version 1.0